Betriebstagebuch Leichtflüssigkeitsabscheider (Ölabscheider)

nach DIN 1999-100 und DIN EN 858-2 · Jahr: _____

Lieber digital? FettCheck erinnert an Eigenkontrolle und Wartung, für eine Anlage kostenlos: fettcheck.de/registrieren

Anlagendaten	
Betreiber / Betrieb	
Standort der Anlage	
Hersteller / Typ	
Nenngröße (NS)	
Speichermenge Leichtflüssigkeit (Typenschild)	
Schlammfangvolumen	
Koaleszenzeinrichtung vorhanden?	ja / nein
Selbsttätige Verschlusseinrichtung / Warneinrichtung	
Datum Inbetriebnahme	
Letzte Generalinspektion (Datum)	
Sachkundige Person(en) für Eigenkontrolle	
Wartungsfirma	
Entsorger	

Was zu tun ist

Kurzfassung der Merkblätter, Stand November 2026. Maßgeblich sind Ihre Genehmigung und die Vorgaben Ihrer Gemeinde.

Eigenkontrolle (monatlich)

Die Funktionsfähigkeit und der Zustand der Abscheideranlage sind mindestens monatlich von einer sachkundigen Person zu kontrollieren: Ölschichtdicke bzw. Volumen der abgeschiedenen Leichtflüssigkeit messen, Schlammschichtdicke im Schlammfang messen, selbsttätige Verschlusseinrichtung und ggf. Warneinrichtung prüfen, Koaleszenzeinrichtung auf Durchlässigkeit prüfen, Zu- und Ablaufbereiche auf Auffälligkeiten (z. B. Aufstau) ansehen. Grobe Schwimmstoffe entfernen, Mängel unverzüglich beseitigen.

Wartung (halbjährlich)

Die Anlage ist halbjährlich entsprechend den Vorgaben des Herstellers durch eine sachkundige Person zu warten, zusätzlich zur Eigenkontrolle u. a.: Koaleszenzeinsatz auf Beschädigung prüfen, ggf. tauschen; sichtbare Innenbereiche, Einbauteile und Beschichtungen prüfen; Verschlusseinrichtung und Sonden reinigen und auf Funktion prüfen; Probenahmeschacht bei Verunreinigung reinigen.

Entleerung

Leichtflüssigkeit spätestens entnehmen, wenn 80 % der maximalen Speichermenge erreicht sind (Speichermenge siehe Typenschild). Schlamm spätestens entnehmen, wenn die Hälfte des Schlammfangvolumens erreicht ist. Bei Abscheidern für Betankungsflächen u. Ä. das erforderliche Rückhaltevolumen jederzeit vorhalten.

Generalinspektion (höchstens alle 5 Jahre)

Vor der Inbetriebnahme und danach in Abständen von höchstens 5 Jahren nach vorheriger Entleerung und Reinigung durch eine fachkundige Person, einschließlich der Zuleitung. Bei Anlagen, die unter die AwSV fallen, durch eine AwSV-sachverständige Person.

Betriebstagebuch

Zeitpunkte und Ergebnisse der Eigenkontrollen, Wartungen, Überprüfungen, die Entsorgung entnommener Inhaltsstoffe und die Beseitigung von Mängeln dokumentieren, dazu Nachweise zu eingesetzten Wasch- und Reinigungsmitteln. Aufbewahren und auf Verlangen der Behörde bzw. dem Abwasserbetrieb vorlegen.

Quellen: SWO Netz GmbH Osnabrück, Infoblatt „Eigenkontrolle, Wartung und Überprüfung von Leichtflüssigkeitsabscheidern“ (2026); Hamburg Wasser, Merkblätter Leichtflüssigkeitsabscheider Niedersachsen (Aufgabenübersicht, Eigenkontrolle); Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV), Anlage, Gruppe 13 05. Keine Rechtsberatung.

Eigenkontrolle Januar _____

Monatlich durch eine sachkundige Person. Ergebnis ankreuzen bzw. Messwert eintragen.

Prüfpunkt	Ergebnis / Messwert	i. O.	Mangel
Ölschichtdicke bzw. Volumen der abgeschiedenen Leichtflüssigkeit	_____ mm / _____ l		
Anteil an der max. Speichermenge (Entnahme spätestens bei 80 %)	_____ %		
Schlammschichtdicke im Schlammfang (Entnahme spätestens bei 50 %)	_____ cm		
Selbsttätige Verschlusseinrichtung funktionsfähig, nicht verschmutzt			
Warneinrichtung (falls vorhanden) funktionsfähig			
Koaleszenzeinrichtung durchlässig (Wasserstand vor/hinter)			
Zu- und Ablaufbereiche ohne Auffälligkeiten (z. B. Aufstau)			
Grobe Schwimmstoffe entfernt			

Festgestellte Mängel und Maßnahme	Behoben am

Datum	Name sachkundige Person	Unterschrift

Eigenkontrolle Februar _____

Monatlich durch eine sachkundige Person. Ergebnis ankreuzen bzw. Messwert eintragen.

Prüfpunkt	Ergebnis / Messwert	i. O.	Mangel
Ölschichtdicke bzw. Volumen der abgeschiedenen Leichtflüssigkeit	_____ mm / _____ l		
Anteil an der max. Speichermenge (Entnahme spätestens bei 80 %)	_____ %		
Schlammschichtdicke im Schlammfang (Entnahme spätestens bei 50 %)	_____ cm		
Selbsttätige Verschlusseinrichtung funktionsfähig, nicht verschmutzt			
Warneinrichtung (falls vorhanden) funktionsfähig			
Koaleszenzeinrichtung durchlässig (Wasserstand vor/hinter)			
Zu- und Ablaufbereiche ohne Auffälligkeiten (z. B. Aufstau)			
Grobe Schwimmstoffe entfernt			

Festgestellte Mängel und Maßnahme	Behoben am

Datum	Name sachkundige Person	Unterschrift

Eigenkontrolle März _____

Monatlich durch eine sachkundige Person. Ergebnis ankreuzen bzw. Messwert eintragen.

Prüfpunkt	Ergebnis / Messwert	i. O.	Mangel
Ölschichtdicke bzw. Volumen der abgeschiedenen Leichtflüssigkeit	_____ mm / _____ l		
Anteil an der max. Speichermenge (Entnahme spätestens bei 80 %)	_____ %		
Schlammschichtdicke im Schlammfang (Entnahme spätestens bei 50 %)	_____ cm		
Selbsttätige Verschlusseinrichtung funktionsfähig, nicht verschmutzt			
Warneinrichtung (falls vorhanden) funktionsfähig			
Koaleszenzeinrichtung durchlässig (Wasserstand vor/hinter)			
Zu- und Ablaufbereiche ohne Auffälligkeiten (z. B. Aufstau)			
Grobe Schwimmstoffe entfernt			

Festgestellte Mängel und Maßnahme	Behoben am

Datum	Name sachkundige Person	Unterschrift

Eigenkontrolle April _____

Monatlich durch eine sachkundige Person. Ergebnis ankreuzen bzw. Messwert eintragen.

Prüfpunkt	Ergebnis / Messwert	i. O.	Mangel
Ölschichtdicke bzw. Volumen der abgeschiedenen Leichtflüssigkeit	_____ mm / _____ l		
Anteil an der max. Speichermenge (Entnahme spätestens bei 80 %)	_____ %		
Schlammschichtdicke im Schlammfang (Entnahme spätestens bei 50 %)	_____ cm		
Selbsttätige Verschlusseinrichtung funktionsfähig, nicht verschmutzt			
Warneinrichtung (falls vorhanden) funktionsfähig			
Koaleszenzeinrichtung durchlässig (Wasserstand vor/hinter)			
Zu- und Ablaufbereiche ohne Auffälligkeiten (z. B. Aufstau)			
Grobe Schwimmstoffe entfernt			

Festgestellte Mängel und Maßnahme	Behoben am

Datum	Name sachkundige Person	Unterschrift

Eigenkontrolle Mai _____

Monatlich durch eine sachkundige Person. Ergebnis ankreuzen bzw. Messwert eintragen.

Prüfpunkt	Ergebnis / Messwert	i. O.	Mangel
Ölschichtdicke bzw. Volumen der abgeschiedenen Leichtflüssigkeit	_____ mm / _____ l		
Anteil an der max. Speichermenge (Entnahme spätestens bei 80 %)	_____ %		
Schlammschichtdicke im Schlammfang (Entnahme spätestens bei 50 %)	_____ cm		
Selbsttätige Verschlusseinrichtung funktionsfähig, nicht verschmutzt			
Warneinrichtung (falls vorhanden) funktionsfähig			
Koaleszenzeinrichtung durchlässig (Wasserstand vor/hinter)			
Zu- und Ablaufbereiche ohne Auffälligkeiten (z. B. Aufstau)			
Grobe Schwimmstoffe entfernt			

Festgestellte Mängel und Maßnahme	Behoben am

Datum	Name sachkundige Person	Unterschrift

Eigenkontrolle Juni _____

Monatlich durch eine sachkundige Person. Ergebnis ankreuzen bzw. Messwert eintragen.

Prüfpunkt	Ergebnis / Messwert	i. O.	Mangel
Ölschichtdicke bzw. Volumen der abgeschiedenen Leichtflüssigkeit	_____ mm / _____ l		
Anteil an der max. Speichermenge (Entnahme spätestens bei 80 %)	_____ %		
Schlammschichtdicke im Schlammfang (Entnahme spätestens bei 50 %)	_____ cm		
Selbsttätige Verschlusseinrichtung funktionsfähig, nicht verschmutzt			
Warneinrichtung (falls vorhanden) funktionsfähig			
Koaleszenzeinrichtung durchlässig (Wasserstand vor/hinter)			
Zu- und Ablaufbereiche ohne Auffälligkeiten (z. B. Aufstau)			
Grobe Schwimmstoffe entfernt			

Festgestellte Mängel und Maßnahme	Behoben am

Datum	Name sachkundige Person	Unterschrift

Eigenkontrolle Juli _____

Monatlich durch eine sachkundige Person. Ergebnis ankreuzen bzw. Messwert eintragen.

Prüfpunkt	Ergebnis / Messwert	i. O.	Mangel
Ölschichtdicke bzw. Volumen der abgeschiedenen Leichtflüssigkeit	_____ mm / _____ l		
Anteil an der max. Speichermenge (Entnahme spätestens bei 80 %)	_____ %		
Schlammschichtdicke im Schlammfang (Entnahme spätestens bei 50 %)	_____ cm		
Selbsttätige Verschlusseinrichtung funktionsfähig, nicht verschmutzt			
Warneinrichtung (falls vorhanden) funktionsfähig			
Koaleszenzeinrichtung durchlässig (Wasserstand vor/hinter)			
Zu- und Ablaufbereiche ohne Auffälligkeiten (z. B. Aufstau)			
Grobe Schwimmstoffe entfernt			

Festgestellte Mängel und Maßnahme	Behoben am

Datum	Name sachkundige Person	Unterschrift

Eigenkontrolle August _____

Monatlich durch eine sachkundige Person. Ergebnis ankreuzen bzw. Messwert eintragen.

Prüfpunkt	Ergebnis / Messwert	i. O.	Mangel
Ölschichtdicke bzw. Volumen der abgeschiedenen Leichtflüssigkeit	_____ mm / _____ l		
Anteil an der max. Speichermenge (Entnahme spätestens bei 80 %)	_____ %		
Schlammschichtdicke im Schlammfang (Entnahme spätestens bei 50 %)	_____ cm		
Selbsttätige Verschlusseinrichtung funktionsfähig, nicht verschmutzt			
Warneinrichtung (falls vorhanden) funktionsfähig			
Koaleszenzeinrichtung durchlässig (Wasserstand vor/hinter)			
Zu- und Ablaufbereiche ohne Auffälligkeiten (z. B. Aufstau)			
Grobe Schwimmstoffe entfernt			

Festgestellte Mängel und Maßnahme	Behoben am

Datum	Name sachkundige Person	Unterschrift

Eigenkontrolle September _____

Monatlich durch eine sachkundige Person. Ergebnis ankreuzen bzw. Messwert eintragen.

Prüfpunkt	Ergebnis / Messwert	i. O.	Mangel
Ölschichtdicke bzw. Volumen der abgeschiedenen Leichtflüssigkeit	_____ mm / _____ l		
Anteil an der max. Speichermenge (Entnahme spätestens bei 80 %)	_____ %		
Schlammschichtdicke im Schlammfang (Entnahme spätestens bei 50 %)	_____ cm		
Selbsttätige Verschlusseinrichtung funktionsfähig, nicht verschmutzt			
Warneinrichtung (falls vorhanden) funktionsfähig			
Koaleszenzeinrichtung durchlässig (Wasserstand vor/hinter)			
Zu- und Ablaufbereiche ohne Auffälligkeiten (z. B. Aufstau)			
Grobe Schwimmstoffe entfernt			

Festgestellte Mängel und Maßnahme	Behoben am

Datum	Name sachkundige Person	Unterschrift

Eigenkontrolle Oktober _____

Monatlich durch eine sachkundige Person. Ergebnis ankreuzen bzw. Messwert eintragen.

Prüfpunkt	Ergebnis / Messwert	i. O.	Mangel
Ölschichtdicke bzw. Volumen der abgeschiedenen Leichtflüssigkeit	_____ mm / _____ l		
Anteil an der max. Speichermenge (Entnahme spätestens bei 80 %)	_____ %		
Schlammschichtdicke im Schlammfang (Entnahme spätestens bei 50 %)	_____ cm		
Selbsttätige Verschlusseinrichtung funktionsfähig, nicht verschmutzt			
Warneinrichtung (falls vorhanden) funktionsfähig			
Koaleszenzeinrichtung durchlässig (Wasserstand vor/hinter)			
Zu- und Ablaufbereiche ohne Auffälligkeiten (z. B. Aufstau)			
Grobe Schwimmstoffe entfernt			

Festgestellte Mängel und Maßnahme	Behoben am

Datum	Name sachkundige Person	Unterschrift

Eigenkontrolle November _____

Monatlich durch eine sachkundige Person. Ergebnis ankreuzen bzw. Messwert eintragen.

Prüfpunkt	Ergebnis / Messwert	i. O.	Mangel
Ölschichtdicke bzw. Volumen der abgeschiedenen Leichtflüssigkeit	_____ mm / _____ l		
Anteil an der max. Speichermenge (Entnahme spätestens bei 80 %)	_____ %		
Schlammschichtdicke im Schlammfang (Entnahme spätestens bei 50 %)	_____ cm		
Selbsttätige Verschlusseinrichtung funktionsfähig, nicht verschmutzt			
Warneinrichtung (falls vorhanden) funktionsfähig			
Koaleszenzeinrichtung durchlässig (Wasserstand vor/hinter)			
Zu- und Ablaufbereiche ohne Auffälligkeiten (z. B. Aufstau)			
Grobe Schwimmstoffe entfernt			

Festgestellte Mängel und Maßnahme	Behoben am

Datum	Name sachkundige Person	Unterschrift

Eigenkontrolle Dezember _____

Monatlich durch eine sachkundige Person. Ergebnis ankreuzen bzw. Messwert eintragen.

Prüfpunkt	Ergebnis / Messwert	i. O.	Mangel
Ölschichtdicke bzw. Volumen der abgeschiedenen Leichtflüssigkeit	_____ mm / _____ l		
Anteil an der max. Speichermenge (Entnahme spätestens bei 80 %)	_____ %		
Schlammschichtdicke im Schlammfang (Entnahme spätestens bei 50 %)	_____ cm		
Selbsttätige Verschlusseinrichtung funktionsfähig, nicht verschmutzt			
Warneinrichtung (falls vorhanden) funktionsfähig			
Koaleszenzeinrichtung durchlässig (Wasserstand vor/hinter)			
Zu- und Ablaufbereiche ohne Auffälligkeiten (z. B. Aufstau)			
Grobe Schwimmstoffe entfernt			

Festgestellte Mängel und Maßnahme	Behoben am

Datum	Name sachkundige Person	Unterschrift

Wartung (halbjährlich)

Nach Vorgaben des Herstellers durch eine sachkundige Person. Wartungsbericht beiheften.

Arbeit	1. Halbjahr	2. Halbjahr
Alle Punkte der Eigenkontrolle		
Koaleszenzeinsatz auf Beschädigung geprüft, ggf. getauscht		
Sichtbare Innenbereiche, Einbauteile, Beschichtungen geprüft		
Verschlusseinrichtung und Sonden gereinigt, Funktion geprüft		
Probenahmeschacht bei Verunreinigung gereinigt		
Entleerung/Reinigung bei außergewöhnlicher Verschmutzung		
Datum		
Firma / sachkundige Person		
Unterschrift		

Entsorgungsnachweise

Entsorgungsnachweis bzw. Begleitschein beiheften. Ölabscheider-Inhalte sind gefährlicher Abfall (*).

Datum	Entnommen (Öl / Schlamm / Gesamt)	Menge (l)	AVV-Schlüssel	Entsorger	Nachweis-Nr.

Abfallschlüssel nach AVV, Gruppe 13 05 „Inhalte von Öl-/Wasserabscheidern“:

- 13 05 08* Abfallgemische aus Sandfanganlagen und Öl-/Wasserabscheidern
- 13 05 02* Schlämme aus Öl-/Wasserabscheidern
- 13 05 06* Öle aus Öl-/Wasserabscheidern
- 13 05 07* öliges Wasser aus Öl-/Wasserabscheidern
- 13 05 01* feste Abfälle aus Sandfanganlagen und Öl-/Wasserabscheidern
- 13 05 03* Schlämme aus Einlaufschächten

Generalinspektion (höchstens alle 5 Jahre)

Durch eine fachkundige Person, nach Entleerung und Reinigung. Prüfbericht beiheften.

Datum	Prüfer / Firma	Ergebnis	Nächste Prüfung bis

Eingesetzte Wasch- und Reinigungsmittel, Betriebs- und Hilfsstoffe

Produkt	Hersteller	abscheiderfreundlich laut Datenblatt?	seit